



Maßnahmen zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands der im Standarddatenbogen aufgeführten FFH-Lebensraumtypen

LRT 6120; "Trockene, kalkreiche Sandrasen" Erhaltungszustand "C"

- I Fortführen der Schafbeweidung mit einem günstigen Weiderhythmus, der vor Ort mit dem Schäfer abzustimmen ist; kein Nachkoppeln und keine Wirtschaftsdüngung auf den Flächen.
- II Zusätzliche Mahd der Bestände im Spätsommer bzw. Herbst mit Abräumen des Mähgutes, sofern witterungsbedingt noch ein stärkerer Aufwuchs vorhanden ist.
- III Einbringen von Diasporen folgender Arten aus den nahe gelegenen Sand-Trockenrasen zwischen Kitzingen und Großlangheim:
Androsace septentrionalis, *Alyssum montanum* subsp. *gmelinii*, *Silene otites*, *Artemisia campestris*.

LRT 6510, "Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)", Erhaltungszustand "B"

- Fortführen der Mähweide-Nutzung in der bisherigen Intensität, jedoch keine Nachkoppeln auf den Teilflächen 1 und 2.
- Düngungsregelungen sind je nach Vegetationsentwicklung vor Ort festzulegen.

LRT 6510, "Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)", Erhaltungszustand "C"

- I Reduktion der derzeitigen Beweidungsintensität bis zum Erreichen eines günstigen Erhaltungszustands auf den Teilflächen 3-7 durch:
 - Zweischürige Mahd über 2 Jahre auf Teilfläche 3. Einschürige Mahd mit nachfolgender Beweidung auf den Teilflächen 4-7.
 - Nach zwei Jahren Wechsel der Bewirtschaftungsform: Zweischürige Mahd auf den Teilflächen 4-7. Einschürige Mahd mit nachfolgender Beweidung auf Teilfläche 3
 - kein Nachkoppeln auf allen Flächen.
- II Nach Erreichen des günstigen Erhaltungszustands auf den Flächen mit derzeitigem Erhaltungszustand "C" sind die Maßnahmen gegebenenfalls anzupassen. Die Entscheidung hierüber muss sich am dann anzutreffenden Vegetationszustand orientieren
- III Düngungsregelungen sind je nach Vegetationsentwicklung vor Ort festzulegen.

Bewertung der FFH-Lebensraumtypen

- A Erhaltungszustand hervorragend
- B Erhaltungszustand gut
- C Erhaltungszustand mittel bis schlecht

1, 2, 3, ... Teilflächen-Nrn.

— Flurstücksgrenzen (nach digitaler Flurkarte 1:5.000)
 — Grenzen des FFH-Gebietes

Managementplan

FFH-Gebiet 6227-372
 Flugplatz Kitzingen



Im Auftrag der
Regierung von Unterfranken



Karte 3: "Maßnahmen"

Originalmaßstab 1:5.000 04.05.2009

Nutzung der Geobasisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung;
 Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung

ÖKOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT WÜRZBURG (ÖAW) GbR
 Büro für Ökologie, Natur- und Artenschutz
 Biotopmanagement und Landschaftspflege



Wandweg 5 97080 Würzburg
 Tel. 0931/9701036 Fax: 0931/9701037
 E-Mail: ÖAW@arcor.de

Bearbeiter	
Dipl. Biol. Bernhard Kaiser	
Dipl. Biol. Helmut Stumpf	